

Nachbericht zur ADAC-3-Städte-Rallye vom 23.-24. Oktober 2009

### **Erfolgreiches Finale auf neuem Terrain als Krönung für diese Saison**

**Wittenberg/MZ/JD.** In gespannter Vorfreude bereitete sich das erfolgreiche Nachwuchsteam des Wittenberger Motorsportclub e.V., Patrick Pusch / Fabian Hoese, mit seinem Honda Civic Type R auf seinen Saisonabschluss vor. Nach dem erfolgreichen Abschneiden in der Wertung zum AMDV-Rallye-200-Pokal sollte es zur Drei Städte Rallye nach Bayern gehen. Absolvierten sie in dieser Saison die meisten Herausforderungen bravourös, so hatten sie nun bereits vor der Veranstaltung mit den Widrigkeiten des Motorsports zu kämpfen. Bei einer Testfahrt wenige Tage vor dem Start versagte die Technik, die Gänge ließen sich nicht mehr sortieren.

Für diese Testfahrt bei einer „großen“ Rallye hatten sich die Lutherstädter allerdings auch große Paten organisiert. Unter der Betreuung durch das erfahrene Schmack-Motorsport-Team aus Konradsreuth wurden alle Hebel in Bewegung gesetzt, um den Renner wieder flott zu kriegen. Auf dem Weg zur Rallye gab es an der Nahtstelle von Thüringen, Sachsen und Bayern einen größeren erfolgreichen Service-Stopp, so dass der Start neben 96 weiteren Teams gesichert war.

Die Rallye selbst war für Patrick Pusch und Fabian Hoese eine weitere positive Erfahrung. Von den Strecken waren sie begeistert. Allerdings hatten sie den Start ein wenig verschlafen und kamen auf dem ersten Rundkurs nicht richtig in Fahrt. Auf elf weiteren Prüfungen duellierten sie sich mit dem ebenbürtigen Team Benjamin Hübner / Maik Trommler vom MC Grünhain, dem sie nur auf vier Prüfungen unterlegen waren. Allerdings war der Abstand so groß, dass sie am Ende 21 Sekunden später das Ziel erreichten und somit in der Klasse den vierten und in der Gesamtwertung den 26. Platz, jeweils immer einen Rang hinter ihren direkten Konkurrenten, belegten.

Weitere Informationen sowie alle Ergebnislisten unter: [www.3-staedte-rallye.de](http://www.3-staedte-rallye.de)